



**Findbuch**  
**Zugang 689**  
**NL Prof. Dr. Hans Ludwig Hamburger**



**Herausgeber:** UNIVERSITÄT ZU KÖLN  
DER REKTOR

**Programmgestaltung  
und Redaktion:** Universitätsarchiv  
Dr. Andreas Freitäger

**Adresse:** Universitätsstr. 33  
50931 Köln

**Telefon:** 0221/470 – 3342

**Stand:** Juli 2008

## 0 Einführung

### 0.1 Zur Biographie von Hans Ludwig Hamburger

Hans Ludwig Hamburger wurde am 5. August 1889 in Berlin als Sohn des Rechtsanwalts und Notars, Justizrat Karl Hamburger und dessen Frau Margarethe geb. Levy geboren. Der Vater starb im Oktober 1914, die Mutter im Obwohl jüdischer Herkunft, wurde er evangelisch getauft. Sein Bruder Georg schlug ebenfalls die Juristenlaufbahn ein.

Hans Ludwig Hamburger studierte dagegen nach dem Besuch des Königlichen Französischen Gymnasiums in Berlin (1898-1907) und Ablegung der Reifeprüfung von Oktober 1907 an den Universitäten Berlin, Lausanne, Göttingen und München die Fächer Mathematik und Physik. Im Mai 1914 promovierte er bei Geheimrat Prof. Dr. Alfred Pringsheim in München mit einer Arbeit über lineare Differentialgleichungen.

Von Mai bis zum Kriegsausbruch im August 1914 studierte er am Collège de France bei Professor Hadamard in Paris, musste aber Frankreich fluchtartig unter Zurücklassung sämtlicher Studienzeugnisse verlassen. Vom August bis Dezember 1916 kämpfte Hamburger dann als Soldat in Galizien, wurde aber wegen gesundheitlicher Probleme wieder in die Heimat zur Flugzeugmeisterei Adlershof bei Berlin in die Unterabteilung Aerodynamik versetzt. Hier konnte er seine Studien auf dem Gebiet der reinen Mathematik fortsetzen und legte der Berlin Philosophischen Fakultät seinen Beweis des Stieltjes'schen Momentenproblems als Habilitationsschrift vor. Er erhielt die Venia legendi für Mathematik im April 1919.

Hamburger lehrte an der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin zunächst als Privatdozent, seit dem 1. Juli 1922 als plm. Extraordinarius. Am 11. April 1924 ernannte ihn das Preußische Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung zum Ordinarius für Mathematik auf dem zweiten, neuerrichteten Lehrstuhl für Mathematik in der Philosophischen Fakultät der Universität Köln neben Ernst Fischer.

Seine am 15.10.1925 geschlossene Ehe mit Martha (Malla) Jessen, Tochter des Direktors der Bibliothek der Berliner Kunstgewerbemuseums, wurde am 12. Juni 1937 geschieden. Von den Bestimmungen des von den Nationalsozialisten erlassenen Berufsbeamtengesetzes blieb Hamburger als Frontkämpfer zunächst noch ausgenommen, aufgrund der Nürnberger Gesetze wurde er jedoch am 14. November 1935 zunächst beurlaubt und zum 31. Dezember emeritiert.

Seine Emeritenbezüge wurden zum 1. Januar 1939 auf die tatsächlich erdienten Ruhegehaltsansprüche heruntergesetzt. Im März 1939 legte er einen Antrag auf Verlegung des Wohnsitzes in die Vereinigten Staaten unter Fortgewährung des Ruhegehaltes vor, den er kurz danach auf die Niederlande abänderte. Der nationalsozialistische Geschäftsführende Vorsitzende des Kuratoriums, Erwin Fassl, legte in seinen Stellungnahme an das Reichserziehungsministerium Hamburger viele Steine in den Weg, konnte aber nicht verhindern, dass Hamburger die Erlaubnis zu Übersiedlung in die Niederlande zunächst auf zwei Jahre gestattet wurde.

Am 14. oder 15. August 1939 verließ Hamburger Deutschland und reiste auf direktem Wege nach Großbritannien, wo er durch die „Society for the Protection of Science and Learning“ (SPSL) finanziell unterstützt wurde und Wohnsitz in Cambridge nahm. Erst als er sich nicht wie vorgeschrieben im Frühjahr 1940 beim Kuratorium meldete, erhielt dieses und anschliessend das Ministerium Kenntnis von der Ausreise Hamburgers nach Großbritannien. Daraufhin wurden die

Gehaltzahlungen auf ein Sperrkonto, auf das seine Mutter Zugriff hatte, eingestellt. Margarethe Hamburger starb im April 1941.

Das Ende der Unterstützung Hamburgers durch die SPSL zeichnete sich Ende 1940 ab. Zur gleichen Zeit scheiterten seine Hoffnungen, durch Vermittlung von Hermann Weyl von der Stanford University in die Vereinigten Staaten übersiedeln zu können. So nahm er zunächst eine Stelle als Mathematiklehrer an der Luton Modern School an, konnte dann aber im Herbst 1941 an das University College Southampton wechseln: am 17. November 1941 wurde er für das Jahr 1941/42 als Temporary Lecturer gegen ein Jahresgehalt £ 325 angestellt; eine Verlängerung zu gleichen Bedingungen für das akademische Jahr 1942/43 erfolgte am 15. Juni 1942. Am 21. Juni 1943 erfolgte entweder die nächste Verlängerung oder die unbefristete Anstellung. Hamburger blieb in Southampton bis 1947.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und des Nationalsozialismus lud Dekan Peter Rassow ihn ein, wieder seine alte Position als Ordinarius einzunehmen. Hamburger, der 1946 zusammen mit Margreth Grimshaw an der Fertigstellung seiner bei der Cambridge University Press erschienenen Monographie über den Hilbertschen Raum arbeitete, stellte seine Rückkehr für Herbst 1947 in Aussicht, verprellte sich aber dann viele Sympathien in Köln mit der Ankündigung, angesichts der dortigen Schwierigkeiten zunächst als Ordinarius an die Universität Ankara zu gehen. Zugleich Am 18. Oktober 1947 erhob er formell Anspruch auf Wiedereinsetzung in sein früheres Amt. Am 1.10. war er jedoch bereits in Ankara berufen worden; mit Wirkung vom 1. April 1948 wurde Hamburgers Pension wieder eingestellt. Seine Interessen in Köln nahm der bekannte Arbeitsrechtler Hans Carl Nipperdey wahr. Im November 1948 drängte Dekan Schalk auf eine Entscheidung hinsichtlich der Rückkehr Hamburgers, zumal nach Ansicht der Fakultät wegen der ausreichenden Zahl von Lehrenden der Mathematik in Köln kein besonderes Interesse mehr an seiner Lehrtätigkeit bestand.

Dennoch erhielt Hamburger nach Erlaß des Bundesentschädigungsgesetzes seinen früheren Lehrstuhl zum 1. Juni 1953 zurück. Im akademischen Jahr 1954/55 nahm er eine Gastprofessur an der Cornell University Ithaca/USA wahr. Hans Ludwig Hamburger starb am 14. August 1956 an einer Tuberkulose.

## 0.2 Zum Bestand

Durch Vermittlung von Frau Dipl.-Bibliothekarin Petra Seidel vom Mathematischen Institut der Universität zu Köln gelangte der hier verzeichnete Nachlaß im November 2007 in das Universitätsarchiv. Er umfasste damals drei Karton im Format DIN A 4, was sich nachteilig für die Aufbewahrung größerformatiger Stücke auswirkte.

Unter möglicher Beibehaltung der vorgefundenen Ordnung der originalen Mappen wurden die Papiere von Januar bis Juni 2008 durch Universitätsarchivar Dr. Andreas Freitäger geordnet, umgebettet und verzeichnet. Wichtige Anhaltspunkte für die Ordnung des wissenschaftlichen Nachlasses lieferte das umfängliche Veröffentlichungsverzeichnis von Margareth E. Grimshaw, das diese ihrem Nekrolog beigefügt hat.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> In : Journal of The London Mathematical Society 33 (1958), S. 377-383 (Bestellnr.: 12)

Ergänzt wurden die Papiere durch Kopien der Münchener Promotionsakte in Universitätsarchiv München und der Akte über die Vermögensverwertung nach seiner Emigration im Landeshauptarchiv Potsdam.

Ausgesondert wurden bei den Ordnungsarbeiten Vorlesungsmanuskripte aus der Zeit nach Entlassung Hamburgers und von anderen Dozenten des Mathematischen Seminars, die dem Bestand „Zug. 689/II: Mathematisches Institut“ zugewiesen wurden.

Der Bestand umfasst jetzt 118 laufende Nummern im Umfang von 1,3 lfd.m. Er ist zu bestellen und zu zitieren:

**Universitätsarchiv Köln [UAK], NL Hans Ludwig Hamburger, Zug. 689/[lfd. Nr.]**

Die Benutzung richtet sich nach den Bestimmungen des ArchivG NW vom 16.5.1989. Es bestehen keine Benutzungsbeschränkungen mehr.

### **0.3 Ergänzende Überlieferung im Universitätsarchiv**

Personalakten:

- Zug. 317/III/712: Personalakte Hans Ludwig Hamburger
- Zug. 571/72: Personalnebenakte des Rektors Hans Ludwig Hamburger

Sachakten:

- Zug. 9/284: Das mathematische Seminar Bd. 1, 1920 – 1934
- Zug. 9/627: Das mathematische Seminar Bd. 2, 1935-1956

# 1 Persönliche Papiere

## 1.1 Biographisches

### **Bestellnr.: 115**

Landsturm-Militärpaß der Provinzialfeldartillerie (Fragmente)

Ohne Datum [vor November 1918, evtl. 1917?]

### **Bestellnr.: 118**

Verwertung des Vermögens durch den Oberfinanzpräsidenten Berlin-Brandenburg

*Fotokopie nach der Akte des Brandenburgischen Landeshauptarchivs Potsdam.*

1940 – 1943

### **Bestellnr.: 22**

Todesanzeigen

1956

### **Bestellnr.: 12**

Margreth E. Grimshaw: Hans Ludwig Hamburger. In: Journal of The London Mathematical Society 33 (1958), S. 377-383.

1958

## 1.2 Studium

### Bestellnr.: 69

Friedrich Schottky: Kurven und Flächen (Kolleg, Berlin).

Ohne Datum [WS 1907/08 oder SoSe 1912]

### Bestellnr.: 71

Prof. Dr. Edmund Landau, Unendliche Reihen (Kolleg, Göttingen).

Ohne Datum [1908/09?]

### Bestellnr.: 73

Kolleghefte (Block)

*Enthält: Felix Klein: Mechanik (Göttingen, 1908/09); [Dozent?]: Algebra I; Alfred Pringsheim: Moderne Methoden der Funktionentheorie (München, WS 1911/12); David Hilbert (Göttingen): Funktionentheorie und weiteres Kolleg; PD Arthur Rosenthal (München): Syn[...].*

Ohne Datum [1907-1914]

### Bestellnr.: 70

Kolleghefte (Block)

*Enthält: PD Arthur Rosenthal (München): Theoretische Geometrie; Otto Töplitz (Göttingen, 1908/09): Algebra; Issai Schur: Integralgleichungen (Berlin, 1907 oder 1912); Alex Pfänder (München): Logik und Erkenntnistheorie; N.N.: Phänomenologie der Erkenntnis; N.N.: Übersicht Gen[...], Dirichlet, Riemann.*

Ohne Datum [1907-1914]

### Bestellnr.: 19

Zu Pringsheim moderner Methode der [Funktionen?]theorie (Kolleg München). Handschriftlich, 4 Bll.

Wintersemester 1911/12

### Bestellnr.: 40

Immatrikulationsbescheinigungen der Kgl. Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin und der Philosophischen Fakultät der Kgl. Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin (Fotokopien aus Bestellnr. 91)

3. Mai 1912

**Bestellnr.: 49**

Promotionsakte Hans Ludwig Hamburger der Philosophischen Fakultät II der Ludwigs-Maximilians-Universität München (Fotokopien)

*Enthält: Zulassungsantrag (Studienzeugnisse und Lebenslauf fehlen bei den Akten), Zulassung durch den Dekan Prof. Dr. Arnold Sommerfeld; Gutachten von Prof. Dr. Alfred Pringsheim.; Protokoll des Rigorosums; Zweitschrift der Doktorurkunde.*

*Kopie nach der Akte im Universitätsarchiv München, OC-I-40p.*

9. März – 8. Mai 1914

**Bestellnr.: 20**

Inauguraldissertation „Über die Integration linearer homogener Differentialgleichungen“ (Philosophische Fakultät, Sektion II der Ludwig-Maximilian-Universität München). Berlin: Universitätsbuchdruckerei von Gustav Schade (Otto Francke) 1914.

[Mai] 1914

**Bestellnr.: 34**

Schreiben an Prof. Dr. [Pringsheim?] (unvollständiger mschr. Durchschlag mit handschriftlichen Korrekturen. S. 1, S. 8-14).

11./19. September 1917

### 1.3 Lehrtätigkeiten

#### 1.3.1 Habilitation in Berlin (1919-1924)

**Bestellnr.: 22**

Lebenslauf für die Zulassung zur Habilitation an der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin (4 Bl, mschr. Entwurf mit handschriftlichen Korrekturen)

1918

**Bestellnr.: 53**

Habilitationsschrift: „Über eine Erweiterung des Stieltjes'schen Momentenproblems (vorläufige Mitteilung)“. In: Sitzungsberichte der Kgl. Bayer. Akademie der Wissenschaften, Mathematisch-Physikalische Klasse, 1919, S. 381-393 (Sonderdruck).

1919

**Bestellnr.: 35**

Vorlesungsmanuskript „Funktionentheorie“

Ohne Datum [1919 – 1924]

**Bestellnr.: 58**

Abrechnung von Höregeldern (Fotokopien)

*Enthält auch: Einsichts- und Auskunftsrecht der Professoren und Dozenten der Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin über die Person ihrer Schuldner wegen gestundeter Höregelder :*

(1903) 1921 – 1922

#### 1.3.2 II. Lehrstuhl für Mathematik, Universität zu Köln

##### 1.3.2.1 Erste Direktion 1924-1936

**Bestellnr.: 78**

[Pewer Lament]: „Hideously mocked, foully betrayed: arouse thee, Christian nations!“ (Zahlenmystische Berechnung; Plakat; Nr. 601 von 1000). Adressiert an „Universität Köln, Mathematische Fakultät.

*Vermerk: „U.R. [= Urschriftlich unter Rückgabe]: Herrn Prof. Dr. Hamburger z[ur]. gef[älligen]. Berichterstattung ergebenst übersandt. I[m]. A[uftrag]. Dr. Plessner. 9.II.1925.“*

(25. November 1924) 9. Februar 1925

**Bestellnr.: 110**

Mitgliedskarte des Vereins der Freunde und Förderer der Universität Köln (Beitrag für das Jahr 1927)

20. Juni 1927

**Bestellnr.: 9**

Gutachten zu Staatsexamensarbeiten und Dissertationen

*Enthält: Dr. rer. pol. Paul Friedrich (WiSo, 1928); Dr. phil. Karl Steimel (1928).*

*Staatsexamina: N.N.: „Neue Untersuchungen, die an die Ritz'schen Methode anknüpfen und Lösungen von Minimalproblemen der Variationsrechnung durch geeignete Verfahren zu approximieren suchen“ (4.11.1929); stud. phil. Johann Decker: „Darstellung der Hellinger'schen Theorie der quadratischen Formen von unendlich vielen Veränderlichen“ (15.12.1930); stud. phil. Franz Liese: „Darstellung der Caratheodory'schen Theorie der Abbildungen, die von einem Paar analytischer Funktion[en?] zweier komplexen Veränderlichen bewirkt wird“ (2.2.1931); stud. phil. Heinrich Buss: „Die Verwendung der Lagally'sche Methode zur Konstruktion von konvexen geschlossenen Flächen“ (ohne Datum [1931]); Edgar Driehaus: „Ableitung des Zusammenhanges der zweiten Variation mit der in der Finsler'schen Metrik auftretenden inneren Krümmung“ (ohne Datum [1931]).*

*Enthält auch: Antrag an den Dekan der Philosophischen Fakultät auf Anerkennung der Mathematisch-physikalischen Fachschaft der Studentenschaft der Universität (unterzeichnet von Edmund Meybohm und Karl Steimel, 13.12.1927); Schreiben an Prof. Dr. von Mises, Berlin, um Begutachtung der Dissertation Steimels (19.12.1927).*

1927-1931

**Bestellnr.: 10**

Vorlesungsskript „Differential- und Integralrechnung I (Typoskript, Fragment)

Sommersemester 1932

**Bestellnr.: 48**

Vorlesungsskript „Differential- und Integralrechnung I: Differentialrechnung (Umdruck, unvollständig)

Sommersemester 1932

**Bestellnr.: 11**

Vorlesungsskript „Differentialrechnung III“ (Typoskript, Fragment)

Ohne Datum

**Bestellnr.: 76**

Verschiedene [Vorlesungs-?]Manuskripte [zur Differential- und Integralrechnung]

Ohne Datum [1924 – 1935]

**Bestellnr.: 21**

Eingabe von Dr. (Rudolf) Blochmann an die Universität wegen einer Kalenderreform

*Enthält auch: Sonderdrucke.*

(1928; 1931) 1933

**Bestellnr.: 67**

stud. phil. Peter Hergarten: „Die Moutard'sche Transformation und ihre Anwendung auf das Problem der sphärischen Abbildung“ (Arbeit zur Wissenschaftlichen Staatsprüfung; Typoskript, III + 109 S., mit Lücken)

ohne Datum [1933/34]

**Bestellnr.: 37**

Förderung des stud. phil. Klaus Wagner durch die Studienstiftung des deutschen Volkes

*Enthält: Anfrage der Wirtschaftsabteilung des Studentenwerks Köln; Gutachten (mschr. mit handschriftlichen Korrekturen).*

1934

**Bestellnr.: 47**

Schreiben von [Hamburger's Assistenz] stud. phil. Hans Klein mit Berechnungen zu Abhängigkeiten einer Wahrscheinlichkeit (4 Seiten, handschriftlich)

Ohne Datum [1934?]

1.3.2.2 Zweite Direktion 1953-1956

**Bestellnr.: 7**

Entwurf eines Leumundszeugnisses für Prof. Dr. Hans Carl Nipperdey, Universität zu Köln

Ohne Datum [Oktober 1946]

**Bestellnr.: 94**

Antrag an das Provinzialschulkollegium auf Versetzung von Dr. Ulrich Löttgen an das  
Mathematische Institut der Universität

1. Oktober 1953

**Bestellnr.: 106**

Schreiben an die Witwe von Prof. Dr. Ernst Fischer († 14. November 1954)

Ohne Datum (nach dem 1.1.1955)

### 1.3.3 University College Southampton (1941-1947)

**Bestellnr.: 8**

Erlaubnis der Polizeibehörde zur Niederlassung als Ausländer im County Borough of Southampton (protected area) zur Aufnahme seiner Lehrtätigkeit am University College

13. August und 3. Oktober 1941

**Bestellnr.: 98**

Vortrag vor der London Mathematical Society [am 15. Juni 1944] über die algebraischen Aspekte der Hilbert'schen Theorie.

*Enthält: Einführung in den Gegenstand [2 S., maschr.] mit handschriftlichem Entwurf; Formeltafeln für das Epidioskop; handschriftliche Notizen.*

1944

**Bestellnr.: 36**

Einführung in den Gegenstand [2 S., maschr.] zum Vortrag vor der London Mathematical Society [am 15. Juni 1944] über die algebraischen Aspekte der Hilbert'schen Theorie

15. Juni 1944

### 1.3.4 Universität Ankara (1947-1953)

**Bestellnr.: 117**

Gutachten über die Arbeit des Dozenten Dr. Berki Yurzeva „Über die Zerlegung des Hilbertschen Raumes durch vollstetige lineare Transformation allgemeinsten Art“ (Typoskript, 2. S.)

9. Januar 1953

## 2 Korrespondenzen

### 2.1 Korrespondenz aus der Zeit der Emigration

#### **Bestellnr.: 18**

Korrespondenz mit einer „Marion“ in Sydenham

*Enthält umseitig: Unterstützung Hamburgers durch die „Society for the Protection of Science and Learning“ (1941)*

1940 - 1941

#### **Bestellnr.: 24**

Korrespondenzsplitter

*Enthält u.a.: Schreiben von Eva Kessler, Chicago betr. den Tod von Hamburgers Mutter.*

1940 – 1941

#### **Bestellnr.: 6**

Aufnahmeantrag für die Joint Scholastic Agency Ltd.; Stellenausschreibungen

12/1940 – 2/1941

#### **Bestellnr.: 14**

Schriftwechsel mit Hermann Weyl (Institute for Advanced Studies, Princeton) über die Übersiedelung in die USA

*Enthält: Schreiben Hamburgers an Weyl (28.11.1940, handschriftlicher Entwurf); Schreiben Hermann Weyls (8. Januar 1941; umseitig: handschriftliches Konzept der Antwort); nicht abgeschicktes Schreiben an Weyl (handschriftlicher Entwurf [nach 28.11.1940, vor 31.1.1941]); Entwurf einer Notiz Hamburgers über seine wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere zur Caratheódory'schen Vermutung, und eine Einladung durch Weyl nach Princeton [ohne Datum].*

1940-1941

#### **Bestellnr.: 17**

Korrespondenz mit dem Schulleiter K. B. Webb wegen Einstellung als Mathematik-Lehrer an der Luton Modern School, Luton, Beds.

*Darin Schreiben seines Cousins(?) Fritz Hamburger mit der Nachricht vom Tod von Hamburgers Mutter Margarethe (13.4.1941).*

1941

## 2.2 Wissenschaftliche Korrespondenzen

### Bestellnr.: 84

Schriftwechsel mit R[obert]. A[lexander]. Rankin (1915-2001) wegen Stellungnahme zu zwei Arbeiten von S. Verblensky („A note on positive harmonic functions“; „Inequations for the derivatives of a bounded harmonic function“) für die Proceedings der Cambridge Philosophical Society.

1946

### Bestellnr.: 60

Korrespondenz mit Kenneth S[ielke]. Miller, New York

*Enthält u.a.: Kenneth S. Miller: „On Iterative Methods in Linear Differential Equations“ (Thesis, Faculty of Pure Sciences, Columbia University, Juni 1949; I + 39 S., Umdruck).*

1949

### Bestellnr.: 105

Korrespondenz mit Gabor Szegö (1895-1985), Dept. of Mathematics, Stanford University, California.

1955 – 1956

### Bestellnr.: 57

Korrespondenz mit H[olbrook]. M[ann]. MacNeille (1907-1973), Washington University: Auskünfte über [Herbert] Arlen Brown und Allen Devinatz (1922-2008).

1956

### Bestellnr.: 87

Schreiben von Shlomo Sternberg, John Hopkins University, Baltimore (handschriftlich, 3 S.) mit Ms. „Part II“ (handschriftlich, 17 S.)

17. Januar 1956

**Bestellnr.: 74**

Letzte Seite eines Schreibens von Arlen Brown, The Rice Institute, Dept. Of Mathematic,  
Houston/Texas, [vom 23. Januar (1956)],

*enthält umseitig: handschriftlichen Entwurf der Antwort mit Erwähnung der Anmerkungen von Shlomo Sternberg zu  
„Part II“, vgl. Bestellnr. 87.*

23. Januar 1956

### 3 Wissenschaftliche Arbeiten

**Bestellnr.: 89**

Notizen und Berechnungen zu „Dirichlet’schen Reihen (Zur Theorie der Fortsetzbarkeit)“

*Enthält u.a.: Handschriftlicher Entwurf des Schreibens an Prof. Dr. [Pringsheim?] vom 12. August 1917 (vgl. Bestellnr. 34) (6 S., unvollständig).*

Ohne Datum (1917 [-1919?])

**Bestellnr.: 88**

Notizen und Berechnungen zu „Dirichlet’schen Reihen“

Ohne Datum [1917 – 1919?]

**Bestellnr.: 15**

Hans Ludwig Hamburger: „Der Momentenausgleich in der Praxis“. In: Technische Berichte, hrsg. Von der Flugzeugmeisterei der Inspektion der Fliegertruppen 3 (1918), H. 7, S. 1-12 (Sonderdruck)

1918

**Bestellnr.: 101**

Notizen und Berechnungen zu „Über die Konvergenz eines mit einer Potenzreihe assoziierten Kettenbruchs“. Erschienen in: Mathematische Annalen 81 (1920), S. 31-45.

Ohne Datum [1919 –] (1920)

**Bestellnr.: 31**

„Über die Konvergenz eines mit einer Potenzreihe assoziierten Kettenbruchs“. Erschienen in: Mathematische Annalen 81 (1920), S. 31-45: Korrekturfahnen.

Ohne Datum [1919 –] (1920)

**Bestellnr.: 13**

„Über eine Erweiterung des Stieltjes’schen Momentenproblems I“. Erschienen in: Mathematische Annalen 81 (1920): 1. Korrektur

(1920)

**Bestellnr.: 45**

„Über die Funktionalgleichung der L-Reihen“. Erschienen in: Sitzungsberichte der Berliner Mathematischen Gesellschaft 20 (1920), S. 10-13: Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen; Korrekturfahnen.

Ohne Datum (1920)

**Bestellnr.: 100**

Typokript zur Funktionentheorie

Ohne Datum [1920 – 1922?]

**Bestellnr.: 52**

„Über die Riemann'sche Funktionalgleichung der  $\zeta$ -Funktion (Erste Mitteilung).“ Erschienen in: Mathematische Zeitschrift 10 (1921), S. 240-245. Typoskript einer früheren Fassung; Typokript mit handschriftlichen Anmerkungen.

Ohne Datum (1920 –) 1921

**Bestellnr.: 2**

„Über die Riemann'sche Funktionalgleichung der  $\zeta$ -Funktion (Zweite Mitteilung).“ Erschienen in: Mathematische Zeitschrift 11 (1921), S. 224-245: Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen von Verfasser und Herausgeber.

(27.11.1920)

**Bestellnr.: 46**

„Über die Riemann'sche Funktionalgleichung der  $\zeta$ -Funktion (Dritte Mitteilung).“ Erschienen in: Mathematische Zeitschrift 13 (1922), S. 283-311: Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen von Verfasser und Herausgeber

17.5.1921 (– 1922)

**Bestellnr.: 92**

Notizen und Berechnungen [zum Thema Differentialgleichungen?]

*Enthält umseitig: Abrechnung der Universitätsquästur über Hörengelder im Sommersemester 1921 (15.9.1921); Traueranzeigen stud. phil. Georg Kolling († 10.9.1935) und Dr. Walther Hiby († 18.11.1935); Rundschreiben der Universität Köln.*

Ohne Datum (15.9.1921 – November 1935)

**Bestellnr.: 1**

„Über die Riemann'sche Funktionalgleichung der  $\zeta$ -Funktion (Dritte Mitteilung).“ Erschienen in: Mathematische Zeitschrift 13 (1922), S. 283-311: Korrekturbögen.

(1922)

**Bestellnr.: 54**

„Bemerkungen zu einem Satz über die Riemann'sche  $\zeta$ -Funktion“: Erschienen in Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Mathematisch-physikalische Klasse, 1922, S. 151-156: Typoskript.

Mai 1922

**Bestellnr.: 41**

Notizen zu „Ein Satz über Kurvenetze auf geschlossenen Flächen“. Erschienen in: Sitzungsberichte der Preußischen Akademie der Wissenschaften 21 (1922), S. 258-262

(nach dem 1. Mai) 1922

**Bestellnr.: 55**

„Ein Satz über Kurvenetze auf geschlossenen Flächen“. Erschienen in: Sitzungsberichte der Preußischen Akademie der Wissenschaften 21 (1922), S. 258-262: Typoskript und Korrekturfahnen.

(Mai) 1922

**Bestellnr.: 62**

Notizen und Skizzen [zu „Ein Satz über Kurvenetze auf geschlossenen Flächen“. Erschienen in: Sitzungsberichte der Preußischen Akademie der Wissenschaften 21 (1922), S. 258-262?]

Ohne Datum [1921 – 1922]

**Bestellnr.: 3**

Aufzeichnungen, vermutlich zum Themenbereich der Kurvenetze

(nach dem 14.2.) 1922

**Bestellnr.: 4**

„Über Kurvennetze mit isolierten Singularitäten auf geschlossenen Flächen, Teil 1“. Erschienen in: Mathematische Zeitschrift 19 (1924), S. 50-66: Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen.

(4. Mai 1923 )

**Bestellnr.: 56**

„Über Kurvennetze mit isolierten Singularitäten auf geschlossenen Flächen, Teil 1“. Erschienen in: Mathematische Zeitschrift 19 (1924), S. 50-66: Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen.

Ohne Datum (1923 – 1924)

**Bestellnr.: 116**

Diff[erential]geometrie

*Enthält: handschriftliche Notizen*

Ohne Datum [1926 – 1930]

**Bestellnr.: 102**

Wichtigste Berechnungen zur Abschätzung des Nabelindex

Ohne Datum [1927 – 1938]

**Bestellnr.: 103**

Aufzeichnungen zur Integration des Systems von Funktionalgleichungen für die Laplace-Approximation der sphärischen Abbildung

Ohne Datum [1929 – 1932]

**Bestellnr.: 97**

Notizen zum Problem der sphärischen Abbildung im Großen

*Enthält u.a.: Transformationen im Hilbert-Raum; Problem der sphärischen Abbildung im Großen (Vortrag, 1929?); Vortrag über das Stieltjes'sche Momentenproblem;*

*Enthält umseitig u.a.: Einladung an Albert Einstein zu einem Vortrag im Anschluß an die Sitzung der Preußischen Akademie der Wissenschaften über neue Ergebnisse zur sphärischen Abbildung im Großen in der Berliner Universität (handschriftlicher Entwurf, 31.10.1929); Rechnung für einen Englisch-Sprachkurs im September 1939 (5.10.1939).*

Ohne Datum [1929 – 1950]

**Bestellnr.: 16**

Schreiben Hamburgers an den Herausgeber der Mathematischen Zeitschrift Prof. Dr. [Leon] Lichtenstein wegen nachträglicher Vereinfachung des Rechenweges im Aufsatz „Zur Theorie der sphärischen Abbildung im Großen I: Konvexe Flächen mit zwei Nabelpunkten“. Erschienen in: Mathematische Zeitschrift 31/1930, S. 629-708).

12. November 1929

**Bestellnr.: 104**

Untersuchungen zur Moutard'schen Transformation

*Enthält umseitig u.a.: Bewerbung als „Lecturer“ für Mathematik an der Luton Modern School (Entwurf; 6.1.1941)*

Ohne Datum [1930 –] 1941

**Bestellnr.: 61**

Bericht über Untersuchungen, welche sich auf die Differentialgleichung [...] mit periodischen Koeffizienten  $a, b, c$  beziehen. In: Jahresberichte der Deutschen Mathematiker-Vereinigung 41 (1932), S. 229-245 (Sonderdruck).

1932

**Bestellnr.: 107**

„La transformation de Ribaucour et la représentation sphérique II: Applications de la transformation de Ribaucour à la représentation sphérique“ In: Rendiconti della R[oyal] Accademia Nazionale dei Lincei, classe die Scienze fisiche, matematiche e naturali (6) XVI/1932, 2° sem., S. 200-205 (Sonderdrucke)

September 1932

**Bestellnr.: 23**

Typoskript des Kapitels II „Vektoren und Determinanten im Raume von  $n$  Dimensionen“ einer größeren Studie.

*Enthält: Kapitel II, S. 1-116, Kapitel III. „Ebene und Grade“ (S. 1-17).*

Ohne Datum [vermutlich vor August 1939]

**Bestellnr.: 28**

[Berechnungen] „Concerning part II of first Annals-paper“ [=„Beweis einer Carathéodory'schen Vermutung Teil I“]. Erschienen in: Annals of Mathematics (2) 41 (1940), S. 63-86]

Ohne Datum [1939 –] (1941)

**Bestellnr.: 33**

„Beweis einer Carathéodory'schen Vermutung Teil I“. Erschienen in: Annals of Mathematics (2) 41 (1940), S. 63-86: Korrekturfahnen.

(1939-1940)

**Bestellnr.: 29**

„Additional research concerned with characterization of [...-...., unleserlich] operators“

Ohne Datum (nach Juli 1942 – März 1943)

**Bestellnr.: 65**

„Contributions to the Theory of Closed Hermitian Transformations of Deficiency Index  $(m, m)$ .“  
Erschienen in: Quarterly Journal of Mathematics 13 (1942), S. 117-128.

*Enthält: Typoskript mit handschriftlichen Änderungen (9 S.) und has Aufzeichnungen.*

Ohne Datum [Nach 1. Oktober 1941 – 1942]

**Bestellnr.: 64**

„Contributions to the Theory of Closed Hermitian Transformations of Deficiency Index  $(m, m)$ . Part I“. Erschienen in: Annals of Mathematics (2) 45 (1945), S. 55-99: Handschriftliche Notizen

Ohne Datum [Nach 1. Oktober 1941 – 1942]

**Bestellnr.: 109**

Handschriftliche Notizen und Berechnungen,

*enthält u.a. Notizen zu „von Neumanns Theory[!] of Hermitian Transformations in Hilbert Space“.*

Ohne Datum (1944)

**Bestellnr.: 42**

„Hermitian Transformations of deficiency Index (1, 1), Jacobi Matrices and Undetermined Moment Problems“ Erschienen in: American Journal of Mathematics 66 (1944), S. 489-522

*Enthält: Typoskript (22 S.) mit handschriftlichen Anmerkungen; Korrekturfahnen.*

1943 – 1944

**Bestellnr.: 43**

„On a Class of Hermitian Transformations Containing Self-Adjoint Differential Operators“.  
Erschienen in: Annals of Mathematics (2) 47 (1946), S. 667-687, Korrekturfahnen

(1945 – 1946)

**Bestellnr.: 44**

Manuskripte zu einem [unveröffentlichten?] Buch „Hilbert Space – Introduction to the Theory of Bounded Linear Transformations“

Ohne Datum [um 1945]

**Bestellnr.: 96**

„Research on Spectrum of L[inear?]. T[ransformation?]'s; remarks in bi-orthogonal systems“

Ohne Datum [um 1946]

**Bestellnr.: 63**

„Remarks on the reduction of a linear transformation to Jordan's normal form“. Erschienen in: Journal of the London Mathematical Society 22 (1947), S. 173-179: Typoskript, Notizen, Gutachten der Herausgeber.

(1946 –) 1947

**Bestellnr.: 82**

Theorie der N-Transformation[en]

Ohne Datum [1947 – 1953]

**Bestellnr.: 108**

„Material to the theory of N-transformations“

Ohne Datum (1948 – 1949)

**Bestellnr.: 95**

„Remarks on the Dirac  $\delta$ -Operators“ Erschienen in: Proceedings of the Cambridge Philosophical Society 45 (1949), S. 489-494.

Enthält: Typoskript (11 S.) und handschriftliche Notizen.

(1949)

**Bestellnr.: 112**

Aufsatzmanuskripte von Hamburger und Materialsammlungen

Enthält: „A Theorem on Commutative Matrices“, erschienen in: *Journal of the London Mathematical Society* 24/1949, S. 200-206: Ms. (6 Bll.) und Typoskript (6 Bll.); „Zur Spektraltheorie im Banachschen Raume“: Typoskript (4 Bll.); „Spektral(-)Mannigfaltungen eines beschränkten Linealoperators: handschriftlich mit Korrekturen (6 S.); „On a generalization of quasi-nilpotent transformations in Hilbert space [notes 1 – 3]“ (erschieden in: *Proceedings of the London Mathematical Society* (3) 1 (1951), S. 494-512): Typoskripte und Mss.

Israel Moissejewitsch Gelfand (\*1913): „[I] Normierte Ringe“; „[II.] Über absolut konvergente trigonometrische Reihen und Integrale (erschieden in: *Recueil mathématique de l'Acad. Scienc. URSS*, N.S. 25/1939), mschr. Abschrift in deutscher Übersetzung (39 + 26 S.); Frank Smithies (1912-2002): „Singular Integral Equations“: Sonderdruck aus: *Proceedings of the London Mathematical Society* (2) 46 (1940), S. 409-466; J. D. Weston (Manchester): „Banach Spaces of Distributions“: Typoskript, Umdruck, 5 S.; Hans Richter (Haltingen/Baden): „Über Matrixfunktionen“ : Typoskript, Umdruck, 3 S.

Ohne Datum [(1939); 1949 – 1951]

**Bestellnr.: 72**

„Non-Symmetric Operators in Hilbert Space“: Vorlesungen I – VII [auf dem International Congress of Mathematics 1950 in New York?]

Enthält: Typokskript (55 S.); handschriftliche Notizen.

1950

**Bestellnr.: 50**

„Über die Zerlegung des Hilbert-Raumes durch vollstetige lineare Transformationen. Herr Erhard Schmidt zum 75. Geburtstag in aufrichtiger Verehrung“. Erschienen in: *Mathematische Nachrichten* 4 (1951)

*Enthält: Manuskript und Typskript mit handschriftlichen Ergänzungen.*

1950 – 1951

**Bestellnr.: 32**

„Über die Zerlegung des Hilbertschen Raumes durch vollstetige lineare Transformationen“  
Erschienen in: *Mathematische Nachrichten* 4 (1951): Typskript mit handschriftlichen Anmerkungen

1950 – 1951

**Bestellnr.: 51**

„Five Notes on a Generalization of Quasi Nil-Potent Transformations in Hilbert-Space“ Erschienen in: *Proceedings of the London Mathematical Society* (3) 1/1951, S. 494-512

*Enthält: Typskript (6 + 5 + 4 + 5 + 7 S.) und Ausdruck des Aufsatzes.*

1950 - 1951

**Bestellnr.: 90**

„Zur Bestimmung der adjungierten Differentialgleichung von Lagrange“: Notizen und Berechnungen

Ohne Datum [1951]

**Bestellnr.: 81**

„Linear transformation with  $e^{is}$  as an improper eigenvalue for  $0 \leq s < 2\pi$  (except for a set of measure 0)“: handschriftliche Notizen und Berechnungen

Ohne Datum [1951 – 1953]

**Bestellnr.: 83**

Notizen zum Thema „improper eigen values“

Enthält: „finite set of related improper eigen values“; „Research on infinite linked systems of elements in  $H^{\infty}$ “.

Ohne Datum [um 1951]

**Bestellnr.: 25**

„On an infinite set of isolated improper eigen values“: handschriftliche Notizen und Berechnungen

1951 – 1955

**Bestellnr.: 80**

„Contributions to the Theory of the Residual and Co-residual Spectrum of Linear Transformations in Hilbert Space“ (Typoskript mit handschriftlichen Anmerkungen für den Setzer; 36 S.; unveröffentlicht)

November 1952

**Bestellnr. 93**

„Contributions to the Theory of the Residual and Co-residual Spectrum of Linear Transformations in Hilbert Space“ (Typoskript ohne Formeln; 37 S.; unveröffentlicht).

November 1952

**Bestellnr.: 30**

„Remarks on Self-Adjoint Differential-Operators“. Erschienen in: Proceedings of the London Mathematical Society (3) 3/1953, S. 446-463: handschriftliche Notizen, Typoskript (24 S. mit handschriftlichen Anmerkungen und Zusätzen); Kopie des gedruckten Beitrages.

1952-1953

**Bestellnr.: 113**

Notizen und Berechnungen „1.) Theorem on L[inear].T[ransformation]’s of type L and T, similar to elementary L[inear]. T[ransformation]’s; 2.) Fundamental theorem on closed L[inear].T[ransformation]’s“

Ohne Datum (1952 – 1955)

**Bestellnr.: 114**

Notizen zur Theorie allgemeiner Hermitescher Transformationen mit Defekt  $(m, m)$

*Enthält umseitig u.a.: Vereinbarung eines Vortrags über „Foundations of a theory of the residual spectrum of linear transformations in Hilbert Space“ mit dem Sekretariat von Prof. Dr. Gabor Szegő; Applied Mathematics and Statistics Laboratory, Stanford University (21.3.1955).*

Ohne Datum (vor 1947; 1952 – 1955)

## 4 Materialsammlungen

### Bestellnr.: 86

[Mitschrift?] einer Vorlesung über Differentialrechnung

15. Mai – 15. Juli 1884

### Bestellnr.: 91

Notizen und Berechnungen ohne erkennbaren Bezug

*Enthält umseitig: Immatrikulationsbescheinigungen der Kgl. Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin und der Philosophischen Fakultät der Kgl. Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin (3.5.1912).*

Ohne Datum (nach 3. Mai 1912)

### Bestellnr.: 85

Edward B. Van Vleck: „Haskin’s Momental Theorem and its Connection with Stieltjes’s Problem of Moments“ In: Transactions of the American Mathematical Society 18 (1917).

*(Sepatum der S. 327-330, S. 326 handschriftlich ergänzt)*

1917

### Bestellnr.: 66

Jakob Nielsen: „Die Abbildungstypen geschlossener Flächen und ihre Beziehungen zu unendlichen Gruppen (2 Vorträge, gehalten in Breslau am 9. und 11.3.21)“ (Handschriftlich, Umdruck, 7 Bll.)

1921

### Bestellnr.: 5

W. Schneider: „Über algebraische Gebilde mit punktförmigen Singularitäten (Vortrag gehalten im mathematischen Kolloquium Breslau am 6.5.1922)“ (Handschriftlich, Umdruck, 5 Bll.)

1922

**Bestellnr.: 38**

Unterlagen zur technischen Physik

*Enthält: Aurel Wintner: „Bemerkungen über die Eigenwellen der Kármanschen Wirbelstraßen (Umbruchkorrektur aus: aus: Mathematische Zeitschrift 30/1929); Hans Rukop: In: Zeitschrift für technische Physik 13 (1932) Nr. 3, S. 132-134 (Sonderdruck).*

1929; 1932

**Bestellnr.: 68**

Notizen und Berechnungen ohne erkennbaren Bezug

*Enthält umseitig: Gehaltsaufstellung für Hans Hamburger an der Universität Köln (24.4.1924); Schreiben von Richard Courant, Göttingen, betr. Cohn-Vossen und Vorträge Hamburgers in Göttingen (12.2.1930); Rundschreiben von Rektor und Fakultät der Universität Köln (u.a. Verleihung des Ehrenkreuzes für Frontkämpfer; 29.1.1935); Treffen der Cambridge Branch der „Association of Jewish Refugees“ (30.10.1943); Vermittlung der Bekanntschaft einer Dame in London durch [den Schriftsteller Karl] Otten und Fritz Hess (16.4.1946).*

1924 - 1946

**Bestellnr.: 99**

Notizen und Berechnungen ohne erkennbaren Bezug

*Enthält umseitig u.a.: Belegzettel von Studierenden; Rundschreiben der Universität.*

Ohne Datum [1927 – 1936]

**Bestellnr.: 26**

Handschriftlich Notizen und Berechnungen ohne erkennbaren Bezug

*Enthält umseitig u.a.: Rundschreiben der Universität; Unterstützung durch die Society for the Protection of Science and Learning (30.4.1940); unvollendeter Entwurf eines Schreibens an [Emil] Meirowski (11.11.1940).*

1935 – 1940

**Bestellnr.: 77**

Edgar R. Lorch: „The Elements of the Theory of Linear Transformations“. Lecture Notes, Mathematics 167, Columbia University (Typoskript, Umdruck, IV + 98 S.)

1942-1943

**Bestellnr.: 39**

Aufsätze und Manuskripte von N[achman]. Aronszajn (1907-1980) und J[akob]. L[ionel]. B[akst]. Cooper (1915-1977)

*Enthält auch: Schreiben (handschriftlich, 3 S., Französisch) über den Abflug von Aronszajn nach Oklahoma (26.11.[1947?]; Fragment (letzte Seite) eines wiss. Briefes an Aronszajn, Institut Henri Poincaré (handschriftlich Entwurf, ohne Datum); Aufsätze: N. Aronszajn: „La théorie des noyaux reproduisants et ses applications. 1ère partie.“ Sonderdruck aus: Proceedings of the Cambridge Philosophical Society XXXIX (3), S. 133-154; „Quelques recherches sur les méthodes de Rayleigh-Ritz et de A. Weinstein pour l'approximation des valeurs propres“, Typoskript mit handschriftlich Zusätzen, I + 41 S.); J.L.B Cooper: „One-Parameter Semigroups of Isometric Operators in Hilbert Space“, Typoskript mit handschriftlich Zusätzen und Formeln, 16 S; Einladung von L[ionel]. Cooper an Hamburger, am 29. September 1948 in London zu sprechen (1 Bl., maschr., mit handschriftlich Konzept der Antwort).*

(1945?) – 1948

**Bestellnr.: 59**

W. Hryszkiewicz: „Laplace Transform Methods in the Solution of Electric Circuit Problems. Notes on Lectures [...]“. (Umdruck, I + 26 S. + II, Department of Mathematics, University College Southampton).

März 1946

**Bestellnr.: 111**

Handschriftliche Notizen und Berechnungen ohne erkennbaren Bezug

*Darin: Schreiben von Lore .... ([London?] 29, Cholmeley Crescent, Highgate, N 6; 4.12.1948) an Hans Hamburger.*

[1948]

**Bestellnr.: 79**

Handschriftliche stenographische Aufzeichnungen und Berechnungen

13. März oder April 1949

**Bestellnr.: 75**

[International Congress of Mathematics 1950 in New York: Papers]

*Enthält: Nelson Dunford: „Resolutions of the Identity for Commutative  $B^*$ -Algebras of Operators in Hilbert Space“; Åke Pleijel: „Green's Functions and Asymptotic Distribution of Eigenvalues and Eigenfunctions“; „The Stone-Weierstrass-Theorem“; „Commutative  $B^*$ -algebras (Gelfand – Neumark – Arens)“; Hans Ludwig Hamburger: „On a Generalization of Quasi-Nilpotent Transformations in Hilbert Space“; Nelson Dunford: „Convolution Operators in  $L_2(-\infty, \infty)$ “; „Fourier and Dirichlet Transforms“; E[dgar]. R. Lorch: „The spectral Theorem an Classical Analysis“; „Finite Matrices“; „Analytic Functions and Resolvents“; „Commutative  $B$ -Algebras (Gelfand)“; „Representation of some conjugate spaces“; E[dgar]. R. Lorch: „Normed Rings – The First Decade“; Stanley S. Walters: „Linear Topological Spaces of Analytic Functions“; Lars Gårding: „Linear Elliptic Homogenous Partial Differential Equations with Constant*

*Coefficients*; Angus E. Taylor: „Spectral Theory of Unbounded Closed Operators“; „Spectral Theory in Abstract Spaces and Banach Algebras“; W. F. Eberlein: „Spectral Theory and Harmonic Analysis“; J. b. Diaz: „Upper and Lower Bounds for Quadratic Functionals“.

Ohne Datum [1950]

## 5 Index

Accademia Nazionale dei Lincei .....	21	Institut Henri Poincaré .....	30
Aronszajn, Nachman .....	30	John Hopkins University .....	15
Association of Jewish Refugees .....	29	Joint Scholastic Agency Ltd. ....	14
Baltimore .....	15	Kalenderreform .....	11
Banach, Stefan .....	24, 31	Kessler, Eva .....	14
Belegzettel .....	29	Klein, Felix .....	7
Berlin .....	7, 8, 9, 10, 28	Klein, Hans .....	11
Friedrich-Wilhelms-Universität .....	7, 9, 20	Kolling, Gerog .....	18
Blochmann, Rudolf .....	11	Lagrange .....	25
Breslau .....	28	Lagrange, Josephe Louis .....	25
Friedrich-Wilhelms-Universität .....	28	Landau, Edmund .....	7
Brown, Herbert Arlen .....	15, 16	Lichtenstein, Leon .....	21
Buss, Heinrich .....	10	London Mathematical Society 4, 6, 13, 23, 24, 25, 26	
Caratheodory, Constantin .....	10	Lorch, Edgar R. ....	29, 30, 31
Caratheódory, Constantin .....	14	Löttgen, Ulrich .....	12
Carathéodory'sche Vermutung .....	22	Luton Modern School .....	14, 21
Cohn-Vossen, Stefan .....	29	MacNeille, Holbrook Mann .....	15
Columbia University .....	15, 29	Meirowski, Emil .....	29
Cooper, Jakob Lionel Bakst .....	30	Meybohm, Edmund .....	10
Courant, Richard .....	29	Miller, Kenneth Sielke .....	15
Decker, Johann .....	10	Mises, Richard von .....	10
Devinatz, Allen .....	15	Momentenproblem .....	20
Dirac $\delta$ -Operator .....	24	Moutard'sche Transformation .....	21
Dirichelet .....	7, 30	München	
Dirichlet, Peter Gustav Lejeune .....	17	Ludwigs-Maximilians-Universität .....	7, 8
Eberlein, W. F. ....	31	Nielsen, Jakob .....	28
eigenvalue .....	Siehe	Nipperdey, Hans Carl .....	12
Einstein, Albert .....	20	Otten, Karl .....	29
Finsler, Paul .....	10	Pfänder, Alex .....	7
Fischer, Ernst .....	12	Pleijel, Åke .....	30
Funktionentheorie .....	7, 9, 18	Plessner, Helmuth .....	9
Gårding, Lars .....	31	Princeton .....	14
Gelfand, Israel Moissejewitsch .....	24, 30	Pringsheim, Alfred .....	7, 8, 17
Göttingen .....	7, 29	Promotion .....	8
Grimshaw, Margareth E. ....	6	Provinzialschulkollegium .....	12
Habilitation .....	9	Rice Institute .....	16
Hamburger geb. Levy, Margarethe .....	14	Richter, Hans .....	24
Hellinger, Ernst .....	10	Riemann, Bernhard .....	7, 18, 19
Hergarten, Peter .....	11	Riemann'sche Funktionalgleichung .....	18, 19
Hess, Fritz .....	29	Rosenthal, Arthur .....	7
Hiby, Walther .....	18	Rukop, Hans .....	29
Hilbert, David. 7, 13, 20, 22, 23, 24, 25, 26, 30		Schmidt, Erhard .....	25
Hörergelder .....	9	Schneider, W. ....	28
Houston .....	16	Schottky, Friedrich .....	7
Hryszkiewicz, W. ....	30		

Schur, Issai .....	7	Szegö, Gabor .....	15, 27
Smithies, Frank .....	24	Taylor, Angus E.....	31
Society for the Protection of Science and Learning .....	14, 29	Töplitz, Otto.....	7
Sommerfeld, Arnold .....	8	Van Vleck, Edward B.....	28
Southampton.....	13, 30	Verblensky, S.....	15
University College .....	13, 30	Verein der Freunde und Förderer der Universität Köln .....	10
Staatsexamina .....	10	Vorlesungen .....	9
Stanford University.....	15, 27	Wagner, Klaus.....	11
Steimel, Karl.....	10	Walters, Stanley S.....	31
Sternberg, Shlomo .....	15, 16	Weinstein, Alan .....	30
Stieltjes, Thomas Jean .....	9, 17, 20, 28	Weston, J. D.....	24
Stieltjes'sches Momentenproblem.....	9	Weyl, Hermann .....	14
Studienstiftung des deutschen Volkes.....	11	Wintner, Aurel .....	29
Sydenham.....	14	Yurzeva, Berki.....	13